

# RÜCKBLICK 2016

September bis Dezember



Am 21. Dezember sorgte ein anonymes Brief mit einem unbekanntem Pulver für den Einsatz von Katastrophenschutz, Feuerwehr und Polizei im Jobcenter in der Naumburger Arbeitsagentur.

## Zweimal Aufregung

**M**it einem Großinsatz von Katastrophenschutz, Feuerwehr und Polizei sorgte das zu Ende gehende Jahr 2016 am 21. Dezember noch einmal für Aufregung. Ein anonymes Brief mit einem unbekanntem Pulver, das sich später als harmlos herausstellte, war in den Räumen des Jobcenters in der Naumburger Arbeitsagentur eingetroffen. Auch kommunalpolitisch gab es im Dezember in Naumburg einen Paukenschlag. Nach langem Hin und Her, ob die Stadtbibliothek aus dem maroden Gebäude am Jägerplatz in das Schlösschen am Markt und die Tourist-Information in die Jakobsstraße umziehen soll, verweigerte der Gemeinderat Oberbürgermeister Bernhard Küper die Gefolgschaft. Statt dessen Vorschlag zuzustimmen, beauftragte das Gremium die Stadtverwaltung, bis Mitte 2017 ein Nutzungskonzept für alle städtischen Immobilien vorzulegen.

» Weitere Informationen auch auf [www.mz.de/Jahr2016](http://www.mz.de/Jahr2016)

## ROMANTIK des Jahres

24 Höfe luden am Wochenende 26. und 27. November in die Naumburger Innenstadt ein. Nicht nur im Marientor (Foto) gab es da romantische Stunden in der Vorweihnachtszeit. Händler und Gewerbetreibende, Institutionen und Privatpersonen sowie Vereine und Gruppen hielten nicht nur Glühwein und Bratwurst, sondern viele Geschenkideen und -angebote bereit. Zudem gab es Kunst, Kultur und besondere Aktionen. Außerdem öffnete mit dem Anschnitt eines riesigen Naumburger Stollens der Weihnachtsmarkt der Domstadt. Und der bot mit der Kunsteisbahn, die erstmals auf dem Markt aufgebaut ist, eine besondere Attraktion. Noch bis zum 8. Januar hat sie ebenso geöffnet wie die herabzarte Winterhütte. Besucher sind willkommen!



## MENSCHEN des Jahres

### Die neue Majestäät

Zum Winzerfest in Freyburg flossen zwar zunächst ein paar Tränchen, als der bisherigen Majestäät **Sandra Warzeschka** zum Ende ihrer Amtszeit die Krone abgenommen wurde, dafür konnte anschließend **Jenny Meinhardt** strahlen. Die 1992 geborene Thüringerin wurde gekrönt und repräsentiert seitdem als inzwischen 47. Weinkönigin das Weinbaugebiet Saale-Unstrut.



### Kinderärztin sagt Servus

Nach 42 Berufsjahren verabschiedete sich die Naumburger Kinderärztin **Christel Franz-Stannigel** aus dem Arbeitsleben. Die 67-Jährige promovierte Medizinerin, die im Naumburger Klinikum tätig war, sagte im Rückblick: „Kinderarzt - für mich ist das ein wunderbarer Beruf. Ich konnte mehrere Generationen Naumburger Kinder auf ihrem Lebensweg begleiten.“



## GÜRTEL des Jahres

Schreibende Schreistern

## GÜRTEL des Jahres



Vor eindrucksvoller Kulisse mit 3000 Zuschauern gewann der Freyburger Profi-Boxer **Dominic Bösel** in der Stadthalle Weißenfels gegen den Franzosen Tony Averlant klar nach Punkten. Bereits im Mai war der Athlet in der Spergauer Jahrhundert-Halle gegen den Frankfurter Denis Liebau durch Technischen Knock Out erfolgreich gewesen. Mit diesen Siegen gab er seine Empfehlung für einen künftigen WM-Kampf ab. In einem Ausscheidungskampf trifft Bösel 2017 zunächst auf den US-Amerikaner Sean Monaghan; Termin und Austragungsort stehen noch nicht fest. Gewinnt der Freyburger, darf er gegen Monaghans Landsmann Andre Ward antreten.

der Domstadt. Und der bot mit der Kunsteisbahn, die erstmals auf dem Markt aufgebaut ist, eine besondere Attraktion. Noch bis zum 8. Januar hat sie ebenso geöffnet wie die benachbarte Winterhütte. Besucher sind willkommen!

## ZITATE des Jahres

„Es war keine große Hochzeit. Doch es war ein schöner Tag. Ich trug ein hübsches, weißes Kleid. Wir waren so glücklich.“



*Hilde Weiße, Erinnerung an Heirat mit Walter Weiße vor 65 Jahren*

„Die Täter wurden bereits rund einen Monat lang observiert.“

*Polizei-Sprecherin Antje Hoppen zur Festnahme von zwei Dealern*

„Lasst uns gemeinsam an einem Strang ziehen und erfolgreich sein.“

*05-Chef Ulrich Klose zur Fusion von NBC und NSV 05*

## Schreibende Schwestern

Mit ihrem historischen Roman „Der Sünderchor“ über den Naumburger Dom gastierten die **Zwillingsschwwestern Claudia und Nadja Beinert** in Naumburg. Sie stellten ihr Werk in der Gutenberg-Buchhandlung vor. Ihr künftiges Werk ist einem anderen Thema gewidmet: Im Februar erscheint „Die Mutter des Satans“ über Luther und dessen Mutter Margarethe.

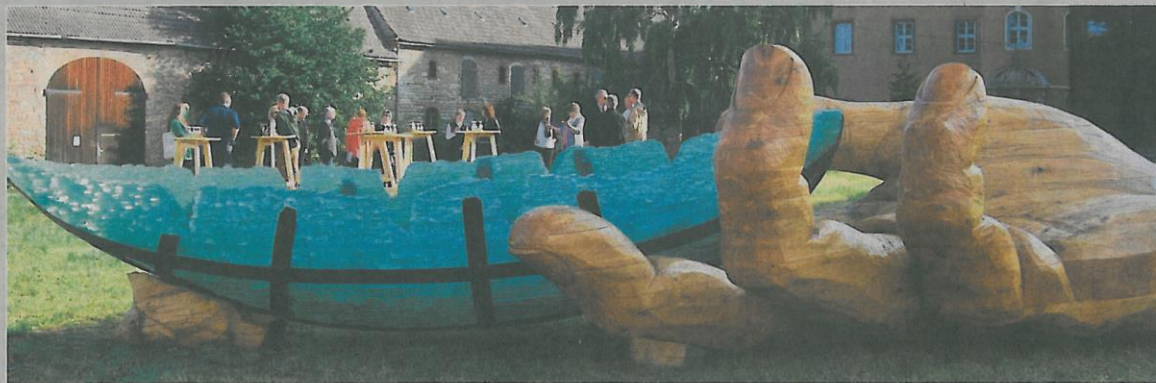


## UMZUG des Jahres

Wenn Männer zu Prinzen oder Königen werden und Frauen sich ebenfalls fern des Alltags verkleiden – dann ist wieder **Märchenumzug in Bad Bibra**. Auch 2016 lockte das bunte Spektakel Tausende Menschen in die Finnstadt.



FOTOS: ARCHIV/TORSTEN BIEL



## ARCHE des Jahres

Nach Stopps im Zeitzer Raum war die Glasarche „Ehregast“ zur Jubiläumsfeier „25 Jahre Naturpark Saale-Unstrut-Triasland“ im Kloster Memleben. Das Kunstprojekt ankert aktuell vor dem Naumburger Dom.